

# WERKZEUG

Februar 2022 | 1. Fassung

## UMSPANNHÄUSCHEN FÜR ARTENSCHUTZ UND UMWELTBILDUNG UMGESTALTEN



Projektideen, Infos und Hilfen für die Arbeit vor Ort

**Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland**

**Landesverband Baden-Württemberg**

# Einleitung

Im Zuge der Energiewende und der Verlegung von Freileitungen als Erdkabel nehmen Stromnetzbetreiber immer wieder Transformatoren- bzw. Umspannstationen (oft aus den 1930er Jahren) vom Netz, die oft ohne Verwendung bleiben, abgerissen werden oder für eine anderweitige Nutzung zur Verfügung stehen.

Nachdem die Stromleitungen der Umspannhäuschen gekappt wurden, werden zuerst potenzielle Käufer (meist Gemeinde, Landwirte) informiert. Dies führt dazu, dass sich die Netzbetreiber oder Gemeinden aufgrund von teilweise hohen Sanierungs- und Wartungskosten gerne für einen Abriss der Häuschen entscheiden.

Doch genau hier kann der BUND anknüpfen und attraktive Alternativen, wie Sympathiewerbung oder die Tatsache etwas Gutes zu tun, für die Grundstückseigentümer schaffen. Für BUND Ortsverbände ergibt sich die Möglichkeit, die Häuschen für den Artenschutz und als BUND-Sichtbarkeits-/ und Informationsfläche zu nutzen. Die weitere Nutzung/Aktionen der Umspannhäuschen könnten Leuchttürme für den Artenschutz werden und ein Ort darstellen, an dem Menschen an die Natur herangeführt wird. Auch kann das umgenutzte Häuschen als Kommunikationsort und Ausgangspunkt für Exkursionen oder Kurse genutzt werden. Bundweit gibt es bereits einzelne gute Beispiele für eine Umnutzung von ehemaligen Umspannhäuschen, auch für den Artenschutz. Mit Blick auf ein gutes Beispiel gab es beim BUND Landesverband Baden-Württemberg durch einen Vorort-Aktiven Naturschützer den Anstoß zur Projektidee, das vorhandene vielfältige Potenzial zu nutzen, der hiermit aufgegriffen wurde.

Ziel im konkreten Fall ist es, die Eigentümer der Traföhäuschen bei der Installation von Nisthilfen bzw. beim Umbau der Häuschen für den Natur- und Artenschutz zu unterstützen und zu beraten. Eine andere Möglichkeit ist es, dass ein BUND Ortsverband mit Hilfe eines Nutzungs- oder Pachtvertrags das Häuschen mit Grundstück für bestimmte oder unbestimmte Zeit zur Pflege und Nutzung übernimmt.

Hierdurch kann vertraglich gesichert werden, dass der BUND keine Haftung oder größere Wartungen an dem Häuschen übernehmen muss. Der BUND könnte hingegen zusätzlich anbieten, eine Betreuungsvereinbarung (regelmäßige Pflege und Begutachtung der Häuschen), inklusive einer Beratungsstelle für den Artenschutz zu leisten.

Vielen Stromnetzbetreibern oder anderen Grundstückseigentümern ist die mögliche Umnutzung der Umspannhäuschen oder der Nutzen und o. g. Zwecke (noch) nicht bekannt, weswegen es umso entscheidender ist, ihnen frühzeitig das Umnutzungspotenzial aufzuzeigen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

---

# Inhalt

Einleitung .....	1
Inhalt .....	2
1. Hintergrund.....	3
1.1. Standort.....	3
1.2. Nutzungsmöglichkeiten .....	3
2. „Häuschengestaltung“ .....	6
3. „Flächengestaltung“ .....	7
4. Anhang.....	8
4.1. Weiterführende Unterlagen, Link BUND-Cloud.....	8
4.2. Linkverzeichnis .....	8
5. Kontakte.....	9

# 1. Hintergrund

## 1.1. Standort

Um sich einen Überblick zu verschaffen, wo sich potenzielle Umspannhäuschen in Ihrer Nähe befinden könnten, haben wir eine [Karte vorbereitet](#) .

Auf dieser Karte werden Punkte angezeigt, die von Ehrenamtlichen in OpenStreetMap als Umspannhäuschen charakterisiert wurden. Es gibt keine Garantie, dass sich bei jedem Punkt wirklich (noch) ein Umspannhäuschen befindet oder dass jedes Umspannhäuschen verzeichnet ist (es gibt Gegenden, die noch sehr «leer» sind, sicherlich fehlt hier noch die Erfassung). Auch ist zu beachten, dass nicht ersichtlich ist, ob es sich um Umspannhäuschen handelt, die noch in Betrieb sind oder sie schon vom Netz genommen wurden. Eventuell kennen einige von Ihnen auch schon «Ihre» Umspannhäuschen am Ortsrand oder im umliegenden Gelände.

Grundsätzlich wäre es notwendig, dass Sie bei Interesse selbst vor Ort einen ersten Überblick über den aktuellen Zustand der Umspannhäuschen in Ihrer Nähe verschaffen.

## 1.2. Nutzungsmöglichkeiten

Jedes Umspannhäuschen bedarf einer individuellen Begutachtung. In der folgenden Auflistung sind die aus Sicht des BUND potenziellen Nutzen aufgeführt.

- ☒ Vogel-/Fledermausschutz (Nisthilfen an den Außenwänden, Nisthöhlen)
- ☒ Wildbienenwand / Insektenhotel
- ☒ Grundstücks-/Flächenumgestaltung (neue insektenfreundliche Blühflächen, Verstecke für Amphibien, Totholzhaufen,...)
- ☒ Naturschutzprojekt vor Ort, Einbindung von Aktiven
- Nutzung Innenraum und Außenwände zu Informationszwecken (z. B. Ausstellungsraum und Treffpunkt, Mini-Lager; Fläche für Botschaften und Eigenwerbung, Schaukästen)
- ☒ Sichtbarkeit des Verbands als Akteur vor Ort (Logo, Infotafel, Veranstaltungsmöglichkeiten (o. ä.)
- ☒ Synergien und Sichtbarmachung von BUND-Naturschutzthemen und -Projekten vor Ort (Insektensterben/-Schutz, Artenvielfalt, Biotopverbund, Schmetterlings- und Streuobstprojekte, Wildkatzenprojekt, ...)



<http://www.trafoturm.eu/>

Genauere Hinweise, Tipps, Dokumente und Informationen, welche Möglichkeiten sich im Bereich Artenschutz, Nistkastenbringung jeweils ergeben könnten und was dabei wichtig zu beachten ist, finden Sie im Anhang bzw. den dort verlinkten Seiten und Dokumenten.

## 1.3. Interessenten

Die Grundstücke auf denen sich die Umspannhäuschen befinden, sind meist im Besitz der Stromnetzbetreiber. Sobald ein Umspannhäuschen vom Netz genommen wird, wird zeitnah ein Käufer gesucht. Hierbei kommt oftmals die Gemeinde oder Landwirte in Betracht. Die Gemeinden haben möglicherweise tendenziell ein größeres Interesse, das Umspannhäuschen Naturschutzgruppen für anderweitige Nutzungen zu überlassen. Eine positive Außendarstellung für die Gemeinde ist möglich, sobald aktive Aufwertungen/Verbesserungen für die Natur (Nistkästen, neue Grünflächen) vorgenommen wurden. Zudem kann der Eigentümer auch einen Beitrag zum Umweltschutz leisten, indem er beispielsweise kleine PV-Anlagen an den Dach- oder Wandflächen der Traföhäuschen anbringt. Doch auch für die Menschen in der Umgebung kann ein Beitrag geleistet werden. Ein umgestaltetes Traföhäuschen bietet eine sehr gute Möglichkeit, den Menschen, insbesondere Kindern, durch Veranstaltungen und Führungen bestimmte Naturschutzthemen ein Stückchen näher zu bringen.

### Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit

Durch die Nutzung der ehemaligen Umspannhäuschen können BUND-Aktive, als auch die Gemeinde sinnvolle Tätigkeiten im Bereich Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit leisten. Besonders reizvoll für den BUND, kann der Standort der Häuschen als Sammelpunkt für Kindergruppen sein. Oftmals liegen die Umspannhäuschen an Waldrändern oder Blumenwiesen, an dem die Kinder perfekt als Naturforscher und Entdecker das Motto „dreckig aber glücklich“ ausleben können. Hier kann ein Raum geschaffen werden, in dem Menschen generationenübergreifend gemeinsame Aktivitäten wie z. B. Apfelsaft pressen, Stockbrot backen, Geschichten am Lagerfeuer erleben oder bauen von Nisthilfen ermöglicht werden.

Aus den oben erwähnten Gründen ist es wichtig, bei Interesse mit den Grundstücksbesitzern frühzeitig ins Gespräch zu kommen, um ihnen eine alternative Nutzungsmöglichkeit aufzuzeigen.

## 1.4. Finanzierung und Haftung

### 1.4.1. Vereinbarungs- und Vertragsmöglichkeiten

Aus Sicht des BUND ist eine reine Beratungsfunktion (z. B. beim Nisthilfen anbringen) eine gute Lösung, weil sich daraus keine weiteren Verpflichtungen ergeben. Gibt es dazu noch die Möglichkeit, in Absprache mit dem Besitzer wie z. B. der Gemeinde bzw. einem Stadtwerk das Häuschen oder Grundstück für einzelne Anlässe zu nutzen (Treffpunkt für Exkursion, Seminar o. ä.), wäre diese Variante zu bevorzugen. Für BUND Ortsverbände sind – je nach Nutzungsziel -

aber auch Miet-, Nutz- und Pachtverträge eine realistische Möglichkeit, verschiedene Nutzen zu vereinbaren.

Des Weiteren sind auch Kaufverträge möglich, jedoch mit äußerster Vorsicht zu betrachten (Vgl. 2.4.3).

Es gibt in der Praxis also verschiedene Möglichkeiten, die alle Vor- und Nachteile haben. Es ist deshalb gut zu überlegen, was die Naturschutzaktiven mit dem Häuschen/Grundstück machen bzw. wie sie es nutzen möchten.

Es ist zu beachten, dass **jede** vertragliche Lösung mit der BUND Hauptgeschäftsstelle in Möggingen abzustimmen ist.

### 1.4.2. Pacht- und Nutzungsverträge

Grundsätzlich ist darauf zu achten, wie die Pachtverträge ausgestaltet sind und welche Rechte und Pflichten sich für beide Parteien aus dem Vertrag ergeben. Die Haftung für den BUND ergibt sich aus den vertraglichen Bestimmungen sowie den regulären gesetzlichen Regelungen und ist damit mit anderen bekannten Mietverhältnissen vergleichbar. Prinzipiell liegen ausschließlich die Betreuung, Nutzung und Reinigung (Unreinheiten, die durch die Nistkästen oder Veranstaltungen entstanden sind) der Häuschen/ Grundstücke bzw. Grünflächen im Interesse des BUND.

Sollten trotz eines Mietverhältnisses eigene Baumaßnahmen angedacht werden, ist aus sicherungs- und haftungspflichtigen Gründen dringend die BUND Hauptgeschäftsstelle BW mit einzubeziehen.

### 1.4.3. Kauf

Aus der Sicht des BUND ist von einem Kauf eines Umspannhäuschens abzuraten! Ein Kauf wäre grundsätzlich auch nur durch den BUND Landesverband möglich.

## 1.5. Wie muss ich bei Interesse vorgehen?

Kennen Sie bereits ein Trafohäuschen, das ungenutzt ist oder das Sie zur Nutzung für den Naturschutz grundsätzlich interessieren würde? Dann

- ☒ Erkundigen Sie sich, wer Eigentümer oder (ehem.) Netzbetreiber ist. Dabei wäre es gut, dem Eigentümer von Ihrer Projektidee zu erzählen.
- ☒ Stellen Sie eine Anfrage an den Grundstückseigentümer und formulieren Ihr Interesse.
- ☒ Bei vertraglichen Fragen wenden Sie sich an die Hauptgeschäftsstelle.
- ☒ Bei Umsetzungsfragen, rund um die Häuschen-/Freiflächengestaltung und Bildungsarbeit, wenden Sie sich an die unten aufgeführten Kontaktpersonen.

## 2. „Häuschengestaltung“

An diesem ehemaligen Umspannhäuschen sind direkt die kreativen Umgestaltungsmöglichkeiten zu erkennen. Die Außenfläche kann in einen schönen Blickfang und Treffpunkt verwandelt werden, als auch als Nistfläche für Fledermäuse/Eulen und Insekten dienen. Zudem verfügt das Häuschen an einer Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten, um eine Plattform für Eigenwerbung zu bieten oder Besucher anzulocken und zu informieren.



Fotos:[http://archiv.bund-herzogtum-lauenburg.de/projekte/naturturm\\_wohltorf/](http://archiv.bund-herzogtum-lauenburg.de/projekte/naturturm_wohltorf/)

### 3. „Flächengestaltung“

Durch das vorbildliche Beispiel des BUND Konstanz mit Unterstützung vom NABU vor Ort sehen Sie, wie nicht nur das Umspannhäuschen selbst umgestaltet werden kann, sondern auch die Fläche um das Häuschen herum. Bei dem Projekt «Konstanz summt» wurde die Fläche um ein altes Wasserwerk herum insektenfreundlich umgestaltet. Gemeinsam mit einer Naturgartenexpertin hat der BUND viele verschiedene Blumenzwiebeln, Sträucher und Stauden insektenfreundlich gesetzt. Zudem wurden zwei Insektenhäuser fertiggestellt.



Fotos: <https://www.bund-konstanz.de/naturschutz/konstanz-summt/>





---

# 4. Anhang

## 4.1. Weiterführende Unterlagen, Link BUND-Cloud

Unter folgendem Link finden Sie hilfreiche Dokumente für die erfolgreiche Umgestaltung Ihres Umspannhäuschens: **bei Problemen mit dem Link, wenden Sie sich bitte an Thomas Giesinger.**

<https://cloud.bund.net/index.php/s/qxJYH53xxJR4Sje>

## 4.2. Linkverzeichnis

Weitere Informationen und Beispiele über erfolgreich umgesetzte Projekte und hilfreiche Webseiten finden Sie unter folgenden Links:

**BUND Projekt Herzogtum-Lauenburg:**

[http://archiv.bund-herzogtum-lauenburg.de/projekte/naturturm\\_wohltorf/](http://archiv.bund-herzogtum-lauenburg.de/projekte/naturturm_wohltorf/)

**BUND Projekt „Konstanz summt“:**

<https://www.bund-konstanz.de/naturschutz/konstanz-summt/>

**BUND südlicher Oberrhein:**

**Nistkästen & Nisthilfen bauen / Vögel und Vogelschutz**

<http://www.bund-rvso.de/nistkaesten-nisthilfen-voegel.html>

**BUND Baden-Württemberg:**

**Nistkästen für den Artenschutz**

<https://www.bund-bawue.de/tipps/detail/tip/naturschutz-im-garten-jetzt-nistkaesten-fuer-heimische-voegel-und-schlafmaeuse-bauen/>

**BUND Schleswig-Holstein:**

**Richtige Nisthilfen für Insekten schaffen**

<https://www.bund-sh.de/wildbienen/nistplaetze-schaffen/>

Zahlreiche weitere Beispiele für umgestaltete Umspannhäuschen finden Sie

hier: <http://www.trafoturm.eu/naturschutz/>

## 5. Kontakte

### Häuschengestaltung:

Für genauere Informationen und Tipps im Bereich Traföhäuschenumgestaltung steht Ihnen gerne Herr Stamer als Ansprechpartner zu Verfügung.

Kontaktdaten: Heinrich Stamer (Dipl.-Ing.)  
BUND Herzogtum Lauenburg  
04154/9995920  
[heinrich.stamer@bund-rz.de](mailto:heinrich.stamer@bund-rz.de)

### Freiflächengestaltung:

Für genauere Informationen und Tipps im Bereich Freiflächenumgestaltung steht Ihnen gerne die Naturgartenexpertin Frau Döbert als Ansprechpartnerin zu Verfügung.

Kontaktdaten: Nicole Döbert  
Ehrenamtliche beim BUND Konstanz  
07732/938402  
[n.doebert@natuerliche-gaerten.de](mailto:n.doebert@natuerliche-gaerten.de)

### Bildungsarbeit:

Für genauere Informationen und Tipps im Bereich Bildungsarbeit steht Ihnen gerne Frau Eschenlohr als Ansprechperson zur Verfügung.

Kontaktdaten: Birgit Eschenlohr  
Leiterin Kindergruppenbetreuung beim BUND Landesverband BW  
06221/6528279  
[birgit.eschenlohr@bund.net](mailto:birgit.eschenlohr@bund.net)

**Versicherungen:**

Für genauere Informationen im Bereich Versicherungsfragen steht Ihnen gerne Herr Hamm als Ansprechperson zur Verfügung.

Kontaktdaten: Marvin Hamm  
Leitung Finanzverwaltung, Hauptgeschäftsstelle BUND BW  
07732/1507-23  
[marvin.hamm@bund.net](mailto:marvin.hamm@bund.net)

**Verträge:**

Für genauere Informationen zum Bereich Vertragsfragen, steht Ihnen gerne Herr Stolz als Ansprechperson zur Verfügung

Kontaktdaten: Ralf Stolz  
Hauptgeschäftsführer, Hauptgeschäftsstelle BUND BW  
07732/1507-13  
[ralf.stolz@bund.net](mailto:ralf.stolz@bund.net)

**Allgemeine Fragen zum Konzept:**

Für genauere Informationen rund um das Konzept und das Projekt «Umspannhäuschen» steht Ihnen gerne Herr Giesinger zur Verfügung

Kontaktdaten: Thomas Giesinger  
Koordinator Ehrenamtsförderung  
07732/1507-26  
[thomas.giesinger@bund.net](mailto:thomas.giesinger@bund.net)



**Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)  
Landesverband Baden-Württemberg e.V.**

**Landesgeschäftsstelle**  
(Politik & Kommunikation)  
Marienstr. 28  
70178 Stuttgart  
Fon 0711 62 03 06-0

**Autoren**  
Vanessa Faißt, Praktikantin Umweltschutz  
  
Bildnachweis Titelseite  
Dominic Hahn, BUND Baden-Württemberg

**Hauptgeschäftsstelle**  
(Service & Information)  
Mühlbachstr. 2  
78315 Radolfzell  
Fon 07732 1507-0